

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Friedrich Bullinger FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft

**Einführung von benutzer-, alters- und behinderten-
gerechten Wertscheinen beim Staatlichen Toto-Lotto
Baden-Württemberg**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Sind ihr die großformatigen benutzer-, alters- und behindertengerechten Wertscheine (XXL-Format) – z. B. der Deutschen Klassenlotterie Berlin – bekannt?
2. Wie beurteilt sie diese aus Sicht der Benutzerfreundlichkeit?
3. Sind die in Baden-Württemberg installierten Annahmegeräte der staatlichen Toto-Lotto Baden-Württemberg in der Lage, ohne Nachrüstung solche XXL-Formate zu verarbeiten?
4. Hält sie die Einführung solcher Benutzerformate im Sinne der Verbraucherfreundlichkeit auch bei den baden-württembergischen Toto-Lotto-Annahmestellen für wünschenswert?
5. Ist sie bereit darauf hinzuwirken, dass die Verbraucherinnen und Verbraucher Baden-Württembergs ebenso in den Genuss solcher benutzerfreundlichen XXL-Formate kommen?

05.02.2014

Dr. Bullinger FDP/DVP

Begründung

In einigen Bundesländern, so z. B. bei der deutschen Klassenlotterie Berlin, kommen großformatige benutzerfreundliche XXL-Formate zur Anwendung. Diese sind insbesondere für ältere Spielteilnehmer bzw. sehbehinderte Kunden von großem Vorteil. Es bietet sich an, wenn keine großen Zusatzinvestitionen bei den Annahmegeräten erforderlich sind, auch in Baden-Württemberg solche XXL-Formate zur Anwendung zu bringen.

Antwort

Mit Schreiben vom 26. Februar 2014 Nr. 5-3254.LOWE/344 beantwortet das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft in Abstimmung mit dem Innenministerium und dem Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Sind ihr die großformatigen benutzer-, alters- und behindertengerechten Wertscheine (XXL-Format) – z. B. der Deutschen Klassenlotterie Berlin – bekannt?

Zu 1.:

Der vom Land Baden-Württemberg mit der Durchführung der staatlichen Lotterien und Wetten beauftragten Staatlichen Toto-Lotto GmbH (STLG) sind die sog. „XXL-Spielscheine“ aus Berlin bekannt.

2. Wie beurteilt sie diese aus Sicht der Benutzerfreundlichkeit?

Zu 2.:

Die Lesbarkeit ist durch die größeren Felder und Zahlen verbessert. Die Handhabung beim Einlesen am Terminal ist durch das größere Format jedoch schwieriger und fehleranfälliger als bei kleineren Scheinen.

3. Sind die in Baden-Württemberg installierten Annahmeseegeräte der staatlichen Toto-Lotto Baden-Württemberg in der Lage, ohne Nachrüstung solche XXL-Formate zu verarbeiten?

Zu 3.:

Nein, die Terminals in Baden-Württemberg können diese großformatigen Spielscheine derzeit nicht einlesen und verarbeiten. Es wären nicht unerhebliche Aufwendungen im Programmierungsbereich notwendig, um dies zu ändern.

4. Hält sie die Einführung solcher Benutzerformate im Sinne der Verbraucherfreundlichkeit auch bei den baden-württembergischen Toto-Lotto-Annahmestellen für wünschenswert?

5. Ist sie bereit darauf hinzuwirken, dass die Verbraucherinnen und Verbraucher Baden-Württembergs ebenso in den Genuss solcher benutzerfreundlichen XXL-Formate kommen?

Zu 4. und 5.:

Es gibt bei der STLG verschiedene benutzer-, alters- und behindertengerechte Tippabgabemöglichkeiten. So können bereits ausgefüllte Scheine mehrmals eingelesen und Spelaufträge von Spielquittungen gespielt werden. Per ABO-Spiel kann dauerhaft mit den gleichen Zahlen gespielt werden. Viele Kunden in Baden-

Württemberg benutzen zudem die Lotto Service Card, bei der mehrere verschiedene Tipps gespeichert und „von der Karte“ gespielt werden können. Beim Internetspiel auf www.lotto-bw.de werden die einzelnen Felder beim Tippen vergrößert dargestellt.

Die STLG wird die Entwicklung in den Ländern, in denen „XXL-Scheine“ bereits im Einsatz sind, weiterhin aufmerksam verfolgen. Zudem wird die Möglichkeit der Einführung eines solchen Scheins im Rahmen der anstehenden Beschaffung neuer Annahmestellen-Terminals geprüft.

Dr. Nils Schmid
Minister für Finanzen
und Wirtschaft